

Flex-Fugenmörtel schnell

CODEX X-TEC

Flexibler, farbbrillanter Zement-Fugenmörtel für Fugenbreiten von 2 – 20 mm



codex X-Tec ist ein schnell erhärtender, flexibler, kunststoffvergüteter und hoch wasserabweisender Zementfugenmörtel in diversen Farbeinstellungen zum Verfugen von keramischen Wand- und Bodenbelägen

sowie verfärbungsunempfindlichen Natur- und Betonwerksteinbelägen. Er verfügt über eine feine und geschlossene Fugenoberfläche und wasserabweisende Eigenschaften.

Zementäre Fugenmörtel, wie codex X-Tec, sind grundsätzlich säureempfindlich und sollten daher mit neutralen oder alkalischen Reinigern (pH-Wert $\geq 7,5$) gereinigt werden. Die Hinweise bezüglich Verdünnungsgrad und Einwirkzeit des Reinigungsmittelherstellers sind zu beachten. Sind in den technischen Angaben der Reiniger Einschränkungen wie z. B. „nicht geeignet für Marmor und Kalkstein“ vorhanden, handelt es sich i. d. R. um saure Reiniger, welche eher nicht eingesetzt werden sollten. Geeignete neutrale oder alkalische Reinigungsmittel werden von der Industrie für sämtliche Verschmutzungsarten angeboten und können auf zementären Fugen unbedenklich eingesetzt werden. Die Konzentration des eingesetzten Reinigungsmittels ist dem Verschmutzungsgrad anzupassen.

Sollte aufgrund der Verschmutzungen die Notwendigkeit bestehen, saure Reiniger einzusetzen, ist der Bodenbelag gründlich vorzunässen, um die Fugen mit Wasser zu sättigen. Der saure Reiniger kann dann nur oberflächlich wirken und dadurch die Fuge nicht schädigen.

Die verdünnte Reinigungslösung wird auf dem Belag verteilt. Nach entsprechender Einwirkzeit die Verschmutzungen abschrubben bzw. mit einem Reinigungspad lösen. Reinigungslösung nicht antrocknen lassen. Der gelöste Schmutz ist in geeigneter Weise aufzunehmen und die Fläche mit ausreichend klarem Wasser nachzuspülen, um eventuell vorhandene Reinigerrückstände zu neutralisieren.

Je nach Art, Häufigkeit und Intensität der Reinigung können im Laufe der Zeit, insbesondere bei hellen Farben, Farbveränderungen nicht ausgeschlossen werden.

Wichtig:

Grundsätzlich vor großflächiger Reinigung immer ein Reinigungsversuch an unauffälliger Stelle durchführen. Hierzu sind unbedingt die Reinigungs- und Pflegeanleitungen des Belagsherstellers und des Reinigungsmittelherstellers mit zu beachten. Bei polierten Belägen oder empfindlichen Glasuren dürfen ggf. Reinigungspads und/oder Reinigungsmaschinen nicht eingesetzt werden.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Mit dem Erscheinen dieser Reinigungsempfehlung verlieren alle vorausgegangenen Reinigungsempfehlungen ihre Gültigkeit.